

### Darum geht's

Wie viele Kinder bringt auch Jakob sein gespartes Geld zu einer Bank. Doch kaum hat er es auf seinem Konto eingezahlt, scheint es verschwunden zu sein. Es hat sich verwandelt. Aber was ist aus ihm geworden? Kannst du das Geheimnis lüften?

### Los geht's

Höre dir den Bericht über Jakob genau an und kreuze die richtigen Antworten an. Die Buchstaben hinter den Antworten ergeben das Lösungswort.

1. Wieviel Geld bringt Jakob zur Bank?



10 € (K)



20 € (Z)



50€ (B)

2. Jakob hat ein eigenes Konto. Er darf alleine ...



einzahlen (U)



abheben (L)



einzahlen + abheben (P)

3. Jakob zahlt sein Geld am Automaten ein. In welcher Form? Als ...



Münzen (A)



Scheine (C)



Muscheln (T)

4. Welche Karte benötigt Jakob am Automaten?



Bankkarte (H)



Landkarte (K)



Speisekarte (U)

5. Was prüft der Bankautomat nach der Einzahlung an den Geldscheinen?



Temperatur + Farbe (Y)



Motive + Größe (O)



Echtheit + Summe (G)

6. Was ist nun aus Jakobs Geld geworden?



Falschgeld (I)



unsichtbares Geld (E)



Taschengeld (N)

7. Wo kann Jakob nachlesen, wie viel Geld er eingezahlt hat?



auf der Bankkarte (S)



nirgendwo (F)



auf dem Kontoauszug (L)

8. Wo liegt Jakobs Geld nach der Einzahlung?



auf dem Konto seiner Eltern (O)



auf seinem Konto (D)



auf dem Konto der Bank (M)

Lösung: Jakobs gesparte Scheine haben sich in „unsichtbares Geld“ verwandelt, man sagt dazu auch



1



2



3



4



5



6



7



8

## Hinweis für die Lehrkraft

### Ziel

Die Schülerinnen und Schüler hören den etwa 3-minütigen Beginn der Reportage des hr2-Kinderfunkkollegs „Was ist unsichtbares Geld?“. Akustisch folgen sie dem neunjährigen Jakob, wie er in Begleitung einer Bankangestellten sein Ersparnis auf sein Konto einzahlt. Realitätsnah vermittelt sich so den Schülerinnen und Schülern, wie ein Geldautomat funktioniert, welche Grundbegriffe dem Vorgang zugrunde liegen und wie die bei der Einzahlung damit einhergehende „Verwandlung“ von Bargeld in Buchgeld vor sich geht.

### Material

Reportage-Ausschnitt unter:

[www.kfgeld.de/kfgeld-audio40](http://www.kfgeld.de/kfgeld-audio40)

Rätsellösung unter:

[www.kfgeld.de/kfgeld-audio41](http://www.kfgeld.de/kfgeld-audio41)

### Methode

Die Aufgabe fördert über die Hör-Verstehens-Übung einer Reportage das konzentrierte und sinnentnehmende Zuhören, das durch den Auftrag, die Multiple-Choice-Fragen zu beantworten, noch intensiviert wird. Die spielerisch-sportliche Suche nach dem Lösungswort bietet zudem einen weiteren motivierenden Anreiz.

Vor der Bearbeitung des Arbeitsblattes und dem Arbeitsauftrag sollte das Hörstück einmal angehört werden. Je nach Lernstärke der Schülerinnen und Schüler kann für die Lösung der Aufgabe zwischen mehreren Schwierigkeitsgraden gewählt werden:

### Leicht

Das Hörstück wird in kurzen Abschnitten angehört, sodass die Schülerinnen und Schüler nach jedem Stopp die Möglichkeit haben, ein oder zwei Fragen zu beantworten.

### Mittel

Das Hörstück wird am Stück angehört. Danach beantworten die Schülerinnen und Schüler alle Fragen auf einmal.

### Schwer

Das Arbeitsblatt ist so angelegt, dass das Multiple-Choice-Feld beim Kopieren abgedeckt werden kann. Somit haben die Schülerinnen und Schüler keinen Anhaltspunkt für ihre Antworten, sondern müssen sich ganz auf ihr Gedächtnis verlassen. Hinweis: Bei dieser Methode sollten die Audiodateien 40 und 41 hintereinander abgespielt werden. Die Antwort auf die Rätselfrage ergibt das Lösungswort aus der Multiple-Choice-Aufgabe.

Je nach Schwierigkeitsgrad sind die Schülerinnen und Schüler unterschiedlich in ihrer Konzentration, Gedächtnisleistung und Aufmerksamkeit gefordert.

### Lösung

50 € – einzahlen – Scheine – Bankkarte – Echtheit und Summe – unsichtbares Geld – auf dem Kontoauszug – auf seinem Konto – Buchgeld

